



ISG GREVENBROICH INNENSTADT - PHASE 2

AKTIVIERUNG

Grevenbroich | 23.01.2025

AUSBAUEN

Vom 15.10.2022 bis 31.12.2023 wurden im Rahmen des NRW Förderprogramms „Zukunftsinitiative Innenstadt“ erstmals der Status der Innenstadt regelmäßig erfasst, Kontakte zu Eigentümern und gewerblichen Nutzern aufgebaut und eine Citybefragung durchgeführt.

Nach der Beantragung zur Fortsetzung des Förderprogramms und dessen Bewilligung (2024-2026) startete vom 15.04.-15.10.2024 die erste Stufe zum Aufbau einer innerstädtischen Interessens- und Standortgemeinschaft, die Dialogphase.

Es fanden drei Treffen a) mit Eigentümern/Investoren, b) Innenstadtakteuren und c) beiden Gruppen im Rahmen einer Ideenschmiede statt. Die Erkenntnisse der Ideenschmiede sowie aller vorherigen Aktivitäten flossen in die Vorbereitung eines Kick-off Meetings mit Eigentümern und Innenstadtakteuren am 14. Januar 2025 ein.

Damit wurde der Startschuß für die zweite ISG-Phase gegeben: Der Handlungsphase.

Die Schwerpunkte ISG 2025 liegen

- ▶ auf der Interessensbündelung,
- ▶ dem Erkennen gemeinsamer Möglichkeiten zur Image- und Frequenzverbesserung der Innenstadt,
- ▶ der Förderung von Kooperationen und gemeinsamen Projektideen
- ▶ der Umsetzungsbegleitung in enger Kooperation mit der GFWS



ISG PLANUNG 2025

ZIELSETZUNG 2025

Die Immobilieneigentümer, gewerbliche Mieter/Nutzer, die Kirchen, Kultureinrichtungen und Kunstschaaffenden der Grevenbroicher Innenstadt sind die zentralen Akteure, wenn es um die Belebung und Frequenzsteuerung der Grevenbroicher City geht.

Die vor uns liegenden Prozessschritte werden mit intensiver Beteiligung der angesprochenen Zielgruppen eingeschlagen und brauchen eine Planungsflexibilität.



Hauptziel

- ▶ *Gemeinsam Potentiale und Möglichkeiten erkennen, daraus Beteiligungsideen entwickeln und in enger Kooperation realisieren.*

Nebenziele/Transfer

- ▶ *Verbesserung des innerstädtischen Dialoges*
- ▶ *Förderung der Kooperationsbereitschaft*
- ▶ *Verstärkung der gemeinsamen Kommunikationswirkung nach außen (Fokus soziale Medien)*
- ▶ *Abfrage der finanziellen/organisatorischen Unterstützungsbereitschaft bei allen Akteuren*
- ▶ *Einbindung der Themen „Erft“, „junge Menschen/Familien“ und „Erreichbarkeit/Zielführung“*

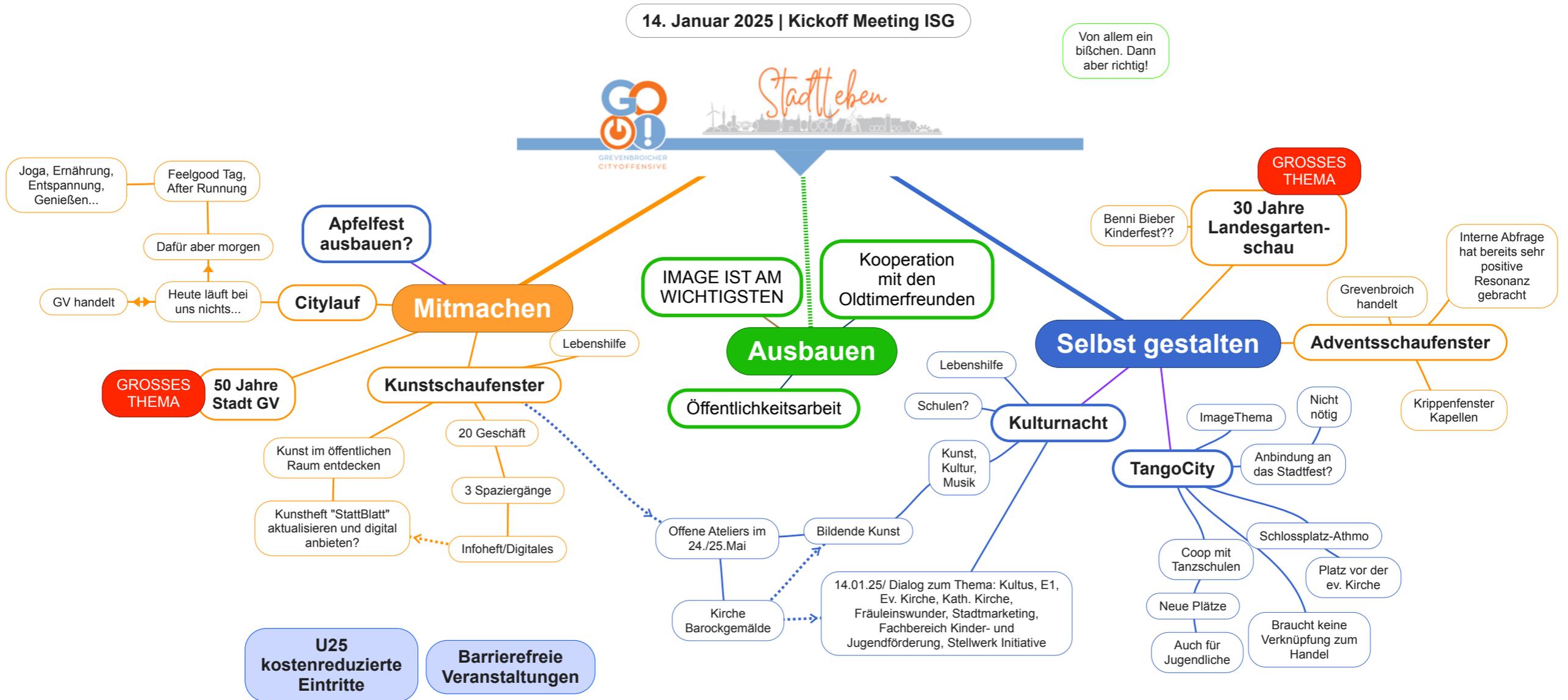
ERGEBNISSE KICKOFF MEETING 14.01.2025

In Kurzform

- ▶ Insgesamt 35 Anwesende (inkl. GFWS), erklärte Beteiligungsbereitschaft 85%
- ▶ **BEITRÄGE ZUM MITMACHEN** (Anschließen an vorhandene Themen):
 - ▶ Kunstschauenfenster (Offene Ateliers, Spaziergänge, Führungen, Entdeckungen, Information und Öffentlichkeitsarbeit...)
 - ▶ 50 Jahre Stadt Grevenbroich
 - ▶ Citylauf - Impuls GV Handelt - (Heute läuft bei uns nichts... dafür morgen / Feelgood Samstag)
 - ▶ Apfelfest (Vielleicht schon zur Apfelblüte, mehr historische Info als Apfelstadt, Event, Apfelriemchentag..., Apfelwiese, Saftaktion, City Apfelmarkt...)
- ▶ **BEITRÄGE ZUM AUSBAUEN:**
 - ▶ Image und Öffentlichkeitsarbeit
 - ▶ Kooperationen mit z.B. den Oldtimerfreunden etc.
 - ▶ Barrierefreie Veranstaltungen / U25 reduzierte Eintrittspreise
- ▶ **BEITRÄGE ZUM SELBST GESTALTEN:**
 - ▶ 30 Jahre Landesgartenschau
 - ▶ Kulturnacht 8.11.2025
 - ▶ Open Dance
 - ▶ Adventsschauenfenster und Krippenausstellung



ERGEBNISSE KICKOFF MEETING 14.01.2025



INFORMATION



- ▶ Alle Teilnehmer der Veranstaltung vom 14.01.2025 erhalten das Protokoll und eine Einladung zum nächsten Treffen im Februar 2025 - auf jeden Fall vor Karneval
- ▶ Sie erhalten die Möglichkeit zur Vorauswahl und Verdichtung von Themen, die in diesem Jahr gemeinsam ausgestaltet werden können
- ▶ Den geringsten Aufwand (zeitlich und organisatorisch) bereitet die digitale Abfrage
- ▶ Beispiel: https://pollunit.com/polls/ix27pbcwlo_uijxejjkjhg
- ▶ Thematisch wäre es auch hilfreich, junge Zielgruppen (Schüler, junge Erwachsene/junge Eltern) durch QR-Code Kampagnen in Schulen und Kindergärten zu deren Sicht auf die Innenstadt zu befragen.
- ▶ Diese Aktion könnte man gemeinsam mit dem Fachbereich Jugend durchführen.
- ▶ Begründung: Die Citybefragung 2023 hat viele nützliche Informationen zur Innenstadt gebracht. Das Feedback wird heute noch verwendet und wäre auch für die beiden Innenstadtkonzeptionen 2025 äußerst hilfreich.

THEMENFOKUS

Viele Themen wurden vorgeschlagen. Nun geht es darum, einen praktikablen Weg zu finden, um die machbarsten Projektideen herauszufiltern.

Im klassischen Rahmen würde ein erneuter Workshop veranstaltet (Beispiel Ideenschmiede).

Da wir keine wertvolle operative Zeit verlieren dürfen, schlage ich die digitale Abfrage vor. Diese Erkenntnisse können dann zur Grundlage eines gezielten Arbeitstreffens werden.



Berücksichtigung

Wichtig ist es, bei jeder Planung - ob Beteiligung oder eigenes Projekt - die Themen „Erft“, „junge Zielgruppen“ und „Erreichbarkeit“ zu berücksichtigen.

- ▶ **Beispiel Apfeltag.** Kann die Erftnähe einbezogen werden? Zumindest kommunikativ? Welche Angebote richten sich an junge Menschen/Familien und wie werden diese mitgeteilt? Bestehen ÖPNV Verbindungen, gibt es vlt. alternative Mitfahrgelegenheiten oder einen Shuttle-Service? Das können auch organisierte Radtouren mit dem ADFC sein.

JAHRESPLANUNG

2025 ist nicht nur ein Superwahljahr, sondern bietet auch eine Vielzahl an Anlässen und Veranstaltungen. Wir müssen mögliche Terminkollisionen vermeiden.



Eine wichtige Basis der Zusammenarbeit sind die Organisationsteams.

Freiwillige Rückmeldungen haben wir bereits. Und jedes Thema braucht eine personelle Zuständigkeit. Deshalb bilden wir Teams. Diese Teams arbeiten auf ein Veranstaltungsthema/einen Impuls fokussiert zusammen. Projektbegleitung und fachlichen Support: RESTART und die GFWS

Im Rahmen der Möglichkeiten bleiben.

Trotz allem verständlichen Ehrgeiz müssen der personelle, zeitliche und wirtschaftliche Aufwand in einem realistischen Rahmen bleiben. Diesen Support gibt RESTART.

PARAMETER



Die folgende Seite zeigt einen möglichen Jahresablauf unter der Voraussetzung, dass sich die Mehrheit der ISG Akteure auf maximal vier Themen verständigt. Empfehlung: 2-3

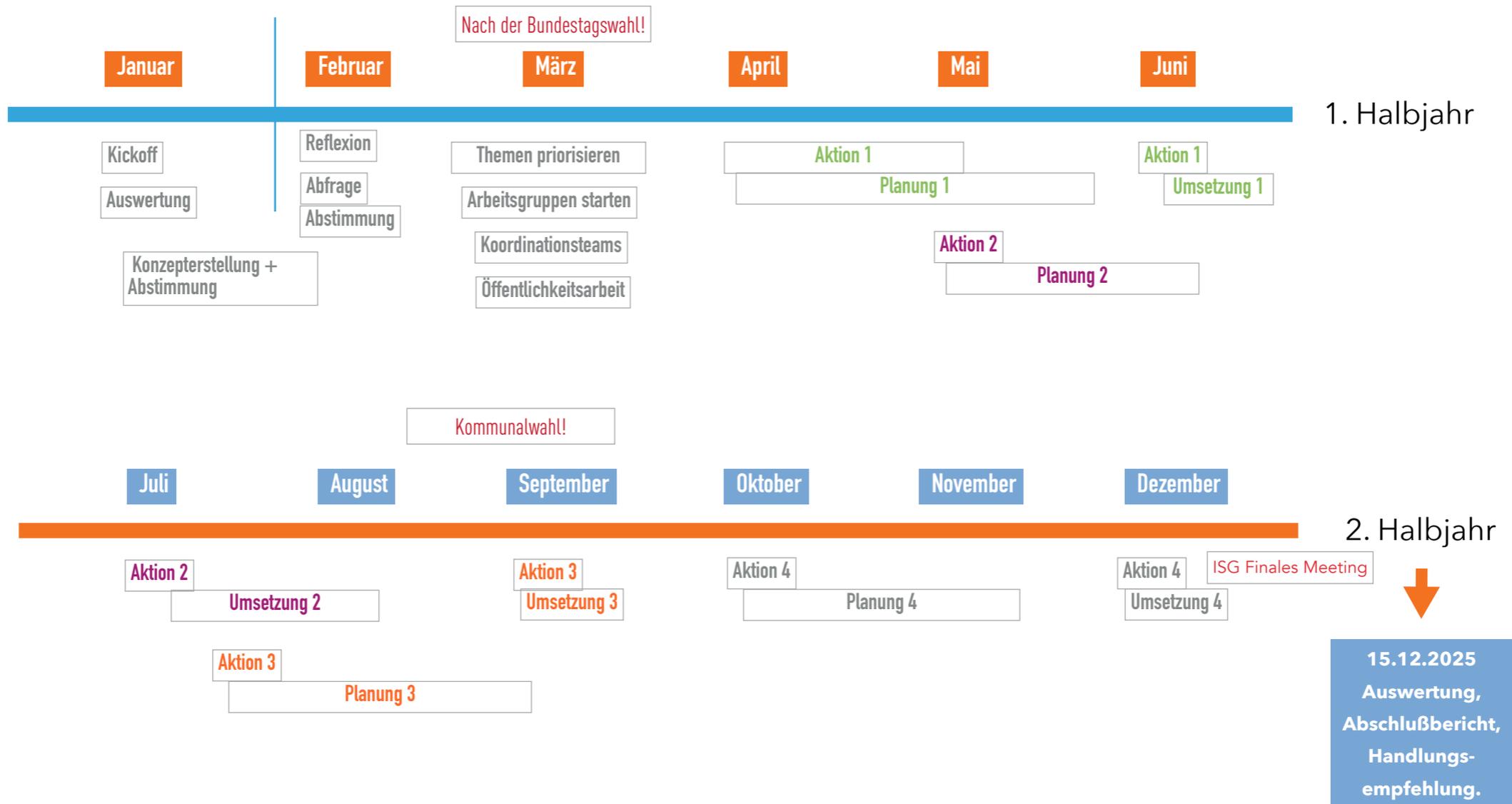
Diese sind in Art und Umfang unterschiedlich zu sehen.

Auf Grund der eigenständigen Themengruppen können zwei Gruppen auch zeitüberschneidend projektieren.

Das habe ich optional berücksichtigt. Die Zeiträume werden nach der Gruppenentscheidung festgelegt. Ein durchschnittliches Zeitfenster von Projektstart bis Durchführung beträgt 6-8 Wochen.



TIMING 2025



WIR SIND HIER...

- ▶ ~~Auftragserteilung 17.12.2024~~
- ▶ ~~ISG Kickoff Meeting 14.01.2025~~
- ▶ ~~Auswertung der Veranstaltung 21.01.2025~~
- ▶ **Konzeption | Vorlage 27.01.2025**
- ▶ Abstimmung mit der GFWS 28.01.2025
 - ▶ Inhalte des Protokollversands (14.01.25) an die Teilnehmer
 - ▶ Vorschlag Digitale Abfrage
 - ▶ Terminierung
 - ▶ Koordinationsteams, Arbeitsgruppen
 - ▶ Öffentlichkeitsarbeit
- ▶ Start der zielgerichteten Projektarbeit

HEIMAT
SHOPPEN?





Im Auftrag der GFWS | Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing Grevenbroich mbH

24.01.2025